

Verlegung mit TowilAn[®] SK

Die TowilAn Unterlage als auch den neu zu verlegenden Bodenbelag mind. 24 Stunden vor der Verlegung bei Raumtemperatur (18°C) lagern ! Bei Verlegung auf Unterböden mit Fussbodenheizung die Anlage 48 Stunden vor der Verlegung ausschalten!

Schritt 1:

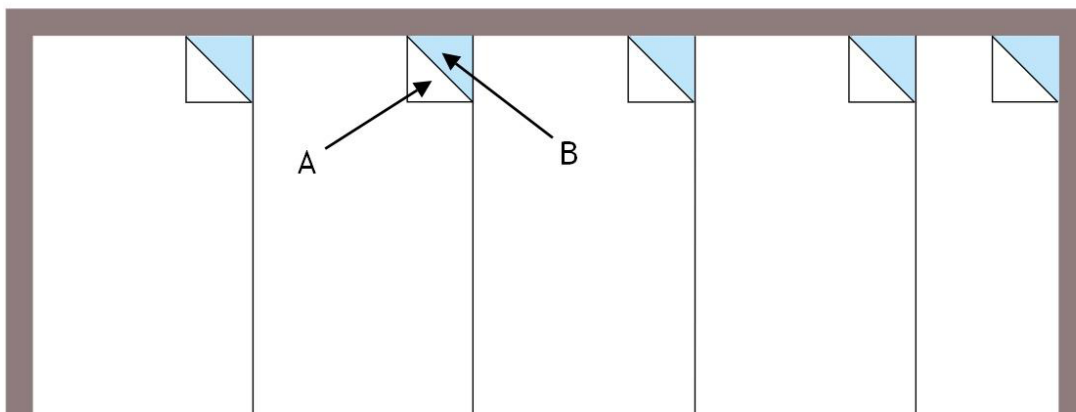
Der Unterboden muss eben, sauber, fest und trocken sein. Risse und Fugen im Unterboden werden bis zu 5 mm überbrückt. Öl- und Fettrückstände im Unterboden haben keinen Einfluss auf den Einsatz der Unterlage. Unebenheiten sowie Höhenversatz im Unterboden, Stufen oder Absätze werden nicht abgedeckt! Prüfen Sie den Unterboden vor der Verlegung auf scharfe Gegenstände, Nägel, Schrauben o.ä.

Schritt 2:

Legen Sie zunächst die Verlegerrichtung des neu zu verlegenden Bodenbelags fest. Ziehen Sie die TowilAn Unterlage mit der Oberseite (Rollenaussenseite) auf. Legen Sie die Bahn Stoss an Stoss im 90° Winkel zur Verlegerichtung des neuen Oberbelags aus! Achten Sie auf einen Mindestabstand zur Wand bzw. feststehenden Elementen von mind. 5-10 mm ! Bahnen nicht überlappen !

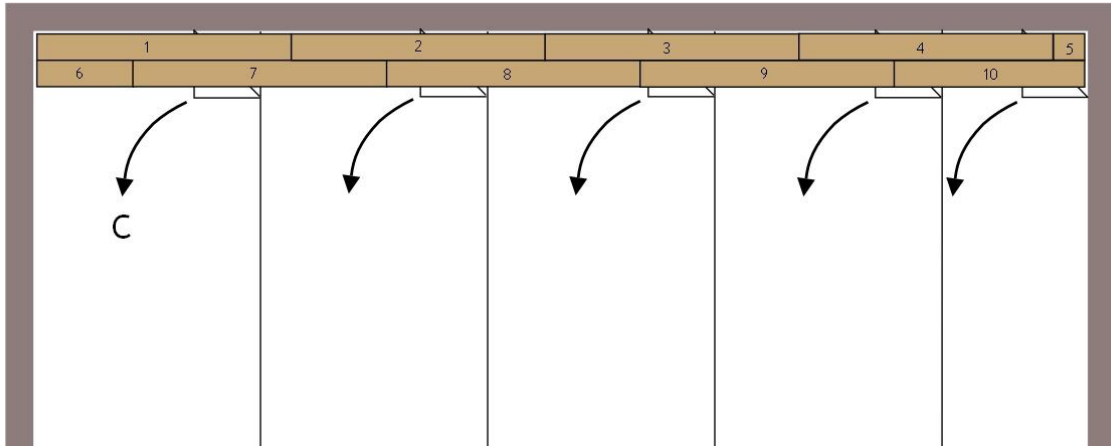
Schritt 3:

Öffnen Sie die Schutzfolie der ersten 2-3 Bahnen und stellen Sie sicher, dass Sie sich dabei immer auf der Schutzfolie bewegen. Der Klebstoff der Unterlage ist druckreaktiv. Bei direktem Begehen ohne Schutzfolie kann es zu Beschädigungen der Unterlage kommen!



Schritt 4:

Beginnen Sie nun mit dem Einlegen der ersten Planken bzw. Fliesen. Beachten Sie den Mindestabstand zur Wand von mind. 5 - 10mm ! Achten Sie immer auf eine saubere Passgenauigkeit beim Einlegen um späteren Versatz zu vermeiden. Wir empfehlen ein offenes , versetztes Verlegemuster. Stellen Sie sicher, dass die Kanten vom Oberbelag immer auf der Unterlage kleben und nicht direkt mit der Unterlagsbahn abschliessen. Vermeiden Sie Fugen ohne Kontakt zur Unterlage ! Legen Sie den Oberbelag zu Beginn nur leicht auf die Unterlage auf OHNE anzudrücken ! Dadurch können Sie das Einlegen immer noch etwas korrigieren. Nachdem der Oberbelag passgenau liegt, können Sie das Material FEST andrücken!



Schritt 6:

Wiederholen Sie nun Schritt 4 und 5 bis zur vollflächigen Verlegung des neuen Oberbelags. Nach dem Ende der Verlegung die komplette Bodenfläche in beiden Richtungen mit einer mind. 50 kg Fussbodenwalze 2 x über Kreuz gut anwalzen ! Kleinere Ecken und Nischen gut und fest andrücken. Danach ist die neue Bodenfläche begehbar und für die Nutzung frei. Der Klebstoff der Unterlage ist druckreaktiv, d.h. je höher die Belastung der Oberfläche um so besser die Klebehaftung.

Bei Verlegungen auf Fussbodenheizung die Anlage erst 24 Stunden nach der Verlegung innerhalb der nächsten 7 Tage in Temperaturschritten hochfahren.

Wichtige Hinweise !

- Beachten Sie vorhandene Dehnfugen im Unterboden und folgen Sie diesen zum Oberbelag.
- Bei zusammenhängenden Flächen mehr als 100 qm empfehlen wir ein Dehnungsprofil einzubinden.
- Bei Flächen mit extremen Temperaturschwankungen, sehr hoher Hitze- oder Sonneneinstrahlung z.B. bodentiefe Fenster ohne Beschattung, Wintergärten, vollverglaste Räume etc. kann es je nach Qualität des Oberbodens zu Fugen oder Aufwölbungen kommen.
- Produktbezogene Massänderungen des Oberbodens werden durch die Unterlage nicht abgedeckt.
- Towilan ist nicht geeignet für Industrieflächen mit Staubbelastung, Flächen mit Schwerlastverkehr , sowie Flächen unter Einsatz von Hochdruckreinigern!

Alle Angaben beruhen auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen vorbehalten !

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an: www.towilan.de